

**Fachberatertagung**  
**„Naturschutz im Ökolandbau“**

**Wann:** Donnerstag, 07. Oktober 2021, 11.00 Uhr bis  
Freitag, 08. Oktober 2021, 16.00 Uhr

**Wo:** Wiesenhaus Loheland, 36093 Künzell (Fulda)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zur diesjährigen Fachberatertagung „Naturschutz im Ökolandbau“ möchten wir euch/Sie herzlich einladen.

In den vergangenen Jahren hat sich eine Aufteilung in die beiden großen Blöcke „Fachliche Grundlagen“ und „Methodische Hilfestellungen“ bewährt, sodass wir dies bei der diesjährigen Programmgestaltung wieder berücksichtigt haben.

Thomas Fisel von entra wird uns mit Tipps und Ideen helfen, einen guten Einstieg in die Naturschutzberatung über den Kontakt am Telefon zu finden – nicht nur in Coronazeiten, sondern auch im normalen Beratungsalltag ein wichtiger Teil der alltäglichen Arbeit vieler Naturschutzberater\*innen. Im Teil „Fauna und Flora“ liegt der Schwerpunkt diesmal auf Amphibien. Dominik Heinz vom NABU Hessen gibt einen Einblick in diese Tiergruppe und die Einbindung in die Naturschutzberatungsarbeit.

Der zweite Tag beginnt mit einer Einheit zum kollegialen Coaching. Wir haben bei der letzten Fachberatertagung sehr gute Erfahrung mit dieser Methode gemacht, die dabei hilft, schwierige Situationen im Arbeitsalltag konstruktiv nachzubereiten. Themen und Erlebnisse sammeln wir dafür während eines Austauschs im Freien am ersten Tag.

Dr. Sonja Pfister vom ifab, Mannheim stellt uns die Ergebnisse einer Studie des Instituts vor, die den Umfang von biodiversitätsfördernden Maßnahmen ermittelt hat – neben dem „Was muss gemacht werden“ geht es also auch um das „Wie viel“. Jan Freese von der BLE (Bonn) lenkt unseren Blick dann nach Brüssel und Berlin und gibt einen Ausblick auf die EU-Agrarreform und mögliche Auswirkungen auf die Naturschutzberatungsarbeit.

Neben den inhaltlichen Blöcken steht wie gewohnt und bewährt der offene Austausch über Projekte und Arbeitserfahrungen im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Alle Details zum Ablauf und Programm findet ihr/finden Sie weiter in der Einladung.

Wir freuen uns auf eure/Ihre Teilnahme, angeregte Diskussionen und auf eine spannende Tagung!

Für das Vorbereitungssteam

Katharina Schertler, Aline Stieglitz, Johannes Augustin und Ramona Greiner

Gefördert durch:



Die Beraterfortbildungen sind Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Hinweis

*Die Veranstaltung findet vorbehaltlich der aktuellen Corona-Entwicklung und unter Einhaltung der zum Zeitpunkt der Veranstaltung in Hessen geltenden Hygienemaßnahmen statt. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Alle Teilnehmer\*innen und Referent\*innen werden im Vorfeld per E-Mail über die aktuellen Maßnahmen durch ein Hygienekonzept umfassend informiert. Die FiBL Akademie behält sich vor, die Veranstaltung aufgrund von aktuellem Infektionsgeschehen auch kurzfristig abzusagen bzw., wenn möglich, online durchzuführen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung.*

## Tagungsort und Anreise

Tagungshotel Wiesenhaus

Loheland

36093 Künzell

<https://www.loheland.de/index.php?id=wiesenhaus-tagungshotel>

## Kosten

Die Kosten betragen ca. 67,00 € für Vollverpflegung plus 59,00 € für eine Übernachtung im EZ inkl. Frühstück. Diese werden direkt vor Ort mit dem Tagungshotel abgerechnet.

Sonstige Gebühren für die Teilnahme an der Veranstaltung fallen nicht an, da das Seminar im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) durchgeführt wird.

## Anmeldung

<https://akademie.fibl.org/event/117>

Anmeldeschluss: Montag, 13.09.2021

## Organisation und Kontakt

FiBL Projekte GmbH

Weinstraße Süd 51

67098 Bad Dürkheim

Johannes Augustin

Tel.: 06322 98970-231

E-Mail: [johannes.augustin@fibl.org](mailto:johannes.augustin@fibl.org)

Gefördert durch:



Die Beraterfortbildungen sind Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Programm

### Donnerstag, 07. Oktober 2021

- 11.00 Uhr Ankommen und Begrüßungskaffee
- 11.30 Uhr Begrüßung, Programmvorstellung und **Vorstellungsrunde**  
**Kurzberichte** einzelner Teilnehmer aus der aktuellen Naturschutzberatungsarbeit und aus Projekten  
*Katharina Schertler, Bioland e.V.; Aline Stieglitz, Bioland e.V. und Johannes Augustin, FiBL Akademie*
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr **Erstkontakt am Telefon** – Tipps und Strategien für gute Einstiege in die Naturschutzberatung  
*Thomas Fisel, entra*
- 16.00 Uhr **Kaffeepause mit Spaziergang:** Themensammlung für das Kollegiale Coaching: Was sind meine Herausforderungen in der Naturschutzberatung?
- 17.00 Uhr **Amphibien in der Naturschutzberatung**  
*Dominik Heinz, NABU Hessen*
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr Zeit für spezielle Themen und persönlichen Austausch

### Freitag, 08. Oktober 2021

- 07.00 Uhr Frühstück
- 08.00 Uhr Start in den Tag und offene Fragen  
*Katharina Schertler und Aline Stieglitz*
- 08.30 Uhr **Kollegiales Coaching**  
*alle*
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Sicherung der Biodiversität in der Agrarlandschaft** – notwendige Strukturen und Maßnahmen  
*Dr. Sonja Pfister, ifab Mannheim*
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr **Einblick in die EU-Agrarpolitik und ihre Auswirkungen auf die Naturschutzberatung**  
*Dr. Jan Freese, Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume*
- 15.00 Uhr Feedback und Ausblick 2022 mit Kaffeepause
- 16.00 Uhr Abreise, bitte entsprechend planen

Gefördert durch:



BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft

Die Beraterfortbildungen sind Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).